

Medien-Information

14. Juni 2023

Ein wildbuntes Blüten-Buffer dank 12.500 Euro Spende der Kieler Volksbank

Eingekuschelt zwischen ruhigem Wanderweg, plätschernder Eider und einem Wohngebiet gibt es demnächst ein neues Zuhause für viele wildbunte Raritäten. Timo Kaiser, Vorstandsmitglied der Kieler Volksbank, und die Geschäftsführerin der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein Ute Ojowski tauschten heute für ein paar Stunden Schreibtisch und Bürostuhl gegen Pflanzschaufel und Handschuhe. Sie sorgen auf diese Weise dafür, dass die ersten rund 30 heimischen Wildpflanzen – wie beispielsweise die weiße Sumpfschafgarbe, der gelbe Gemeine Odermenning, die lila-leuchtende Wiesenglockenblume und die pinkeblühende Kuckuckslichtnelke – auf der wilden Wiese am Mielkendorfer Weg in die Erde kommen.

Die wunderschönen Wilden mit den schleswig-holsteinischen Wurzeln sehen nicht nur wunderschön aus, sie erfüllen auch einen wichtigen Zweck. Mehr noch: sie sind überlebenswichtig für viele Wildbienen, Schmetterlinge und Schwebfliegen. Denn: sie gehen auf ihren Aus-Flügen auf der Suche nach dem süßen Nektar häufig leer aus. „Nach der Rapsblüte fällt das Blühangebot rapide und die Wildbienen finden keine passenden Nektarpflanzen mehr. Deshalb freuen wir uns außerordentlich über die großzügige Spende der Kieler Volksbank anlässlich des 125-jährigen Jubiläums in diesem Jahr. Sie ermöglicht es uns, eine unserer wichtigsten Säulen neben dem Schutz und Erhalt der Artenvielfalt und dem Klimaschutz haben wir uns nämlich auch auf die Stiftungsfahnen geschrieben das dramatische Insektensterben zu stoppen“, sagt Ute Ojowski.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende dazu beitragen, hier direkt an der Eider für die vielen bunten Wildblumen einen Platz zum Wachsen und Gedeihen zu schaffen“, fügt Timo Kaiser hinzu. „Diese ist eine der zahlreichen Spenden, die wir in unserem 125. Jubiläumsjahr tätigen. Wir haben uns in diesem Jahr zum Ziel gesetzt, Spenden in Höhe von mindestens 125.000 Euro in unserem Geschäftsgebiet auszukehren und dort zu unterstützen, wo unsere Hilfe benötigt wird.“

Entsprechend plant die Kieler Volksbank für 2023 verschiedene Spendenaktionen und eine Vielzahl an guten Taten: Unter dem Hashtag #125guteTaten kann man das Jahr über verfolgen, wie sich die Kieler Volksbank und ihre Mitarbeitenden gesellschaftlich engagieren. Eine weitere große Pflanzaktion mit zusätzlichen Wildpflanzen und einer Hand voll Obstbäumen

Verantwortlich für diesen Text:

Jana Schmidt, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel. 0431/21090-206

E-Mail: jana.schmidt@stiftungsland.de, www.stiftungsland.de/was-wir-tun/klimaschutz/

folgt dann im Herbst auf dieser Fläche. Auch in Raisdorf soll dann noch ein weiteres Stiftungsgebiet aus den Spendengeldern der Kieler Volksbank aufgewertet werden. „Wir als Kieler Volksbank verfolgen aktiv eine Nachhaltigkeitsstrategie und füllen diese nicht zuletzt durch das Zutun der Mitarbeitenden mit Leben.“, so Timo Kaiser. „Wir haben eine Projektgruppe initiiert, die sich aktiv um das Thema Nachhaltigkeit und all deren Facetten kümmert. Damit wollen wir unsere genossenschaftliche Werte mit aktuellen sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen verbinden“, so Kaiser weiter. „Die geplanten Pflanzaktionen mit der Stiftung runden unser Engagement daher perfekt ab: Wir freuen uns darauf, dass wir mit der geballten Power unserer Mitarbeitenden dann tatkräftig mit anpacken dürfen!“, so Timo Kaiser weiter.

Projektbeteiligte für Interviews und O-Töne:

- Ute Ojowski, geschäftsführender Vorstand der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
- Timo Kaiser, Vorstand der Kieler Volksbank
- Timo Boss, Bürgermeister der Gemeinde Molfsee

Verantwortlich für diesen Text:

Jana Schmidt, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel. 0431/21090-206

E-Mail: jana.schmidt@stiftungsland.de, www.stiftungsland.de/was-wir-tun/klimaschutz/